



Information für Bewerber/innen zur Datenverarbeitung im Bewerbungs-, Auswahl- und Bestellungsprozess bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger/innen

Wir freuen uns, dass Sie sich für uns interessieren und sich auf eine Stelle in unserer Verwaltung bewerben oder beworben haben. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sowie die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften sind uns sehr wichtig. Nachfolgend informieren wir Sie zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Ihrer Bewerbung in unserem Bewerbungsprozess.

Kontaktinformationen der für die Datenverarbeitung verantwortlichen Stelle

Verantwortlich im Sinne des Datenschutzrechts für die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten im Bewerbungsprozess ist:

Landkreis Dahme-Spreewald
Landrat Stephan Loge
Reutergasse 12, in 15907 Lübben (Spreewald)
Tel. 03546-201000 oder Fax 03546-201256
E-Mail: Landrat@Dahme-Spreewald.de

Die Kontaktinformationen unseres Datenschutzbeauftragten sind:

Landkreis Dahme-Spreewald
Datenschutzbeauftragter Dieter Soike
Brückenstraße 41, in 15711 Königs Wusterhausen
Tel. 03546-202652 oder Fax 03546-202640
E-Mail: Dieter.Soike@Dahme-Spreewald.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Zweck der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten ist Ihr Bewerbungsverfahren um die Bestellung als bevollmächtigte/r Bezirksschornsteinfeger/in für einen oder mehrere Kehrbezirke. Ihre Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung auf eine konkrete Ausschreibung zugesendet haben, werden wir daher nur verwenden, um Ihre Eignung für die Bestellung zu prüfen und Ihr Auswahl-/Bewerbungsverfahren durchzuführen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz (BbgDSG). Rechtsgrundlagen dieser Datenverarbeitung sind Bewerbungs- und Auswahlbestimmungen des Gesetzes über das Berufsrecht und die Versorgung im Schornsteinfegerhandwerk i. V. m. der Verordnung über das Ausschreibungs- und Auswahlverfahren zur bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin oder zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger -BbgBAAV- sowie § 26 BbgDSG und Art. 88 DSGVO. Danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind. Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung auf Basis der Voraussetzungen von Art. 6 DSGVO, insbesondere zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen bei rechtlichen Streitigkeiten.

Zwecke im Rahmen Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kann für bestimmte Zwecke (z. B. Referenzen bei früheren Bestellungsbehörden; Anhörung Sachkundiger, Datennutzung für spätere Vakanzen) auch aufgrund Ihrer Einwilligung erfolgen. In der Regel können Sie diese jederzeit widerrufen. Über die Zwecke und über die Konsequenzen eines Widerrufs oder der Verweigerung einer Einwilligung werden Sie gesondert im entsprechenden Text der Einwilligung informiert. Grundsätzlich gilt, dass der Widerruf einer Einwilligung erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen und bleiben rechtmäßig.

Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten mit Erhalt Ihrer Bewerbung. Sofern wir Ihre Bewerbung ablehnen, speichern wir Ihre Bewerberdaten längstens entsprechend der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, es sei denn Sie erteilen uns Ihre schriftliche Einwilligung zu einer längeren Speicherung. Bei einer Nicht-Bestellung durch Ihre Person, wird die Speicherung Ihrer Daten nur für die o. g. Zwecke und die absolut notwendige Dauer erfolgen, i. d. R. bis der entsprechende Kehrbezirk durch rechtskräftige Bestellung vergeben ist.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden Ihnen bei Nicht-Bestellung zurückgesandt oder Sie können sich Ihre Bewerbungsunterlagen persönlich abholen. Ist dies nicht gewünscht oder nicht möglich, werden Ihre Bewerbungsunterlagen zu geg. Zeit gemäß DIN 66399 vernichtet.

Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Bestellung erhalten, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personalinformationssystem für bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger/innen überführt. Über die in diesem Fall zu beachtenden Hinweise zum Datenschutz werden Sie dann gesondert informiert.

Ihre Rechte als Betroffene bzw. Betroffener

Sie haben als betroffene Person das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch nach Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Information über Ihr Widerspruchsrecht Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen

Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, welche Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Ihr Widerspruch kann formfrei unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Landkreis Dahme-Spreewald
Reutergasse 12, in 15907 Lübben (Spreewald)
Tel. 03546-201000
pos@dahme-spreewald.de

Widerruf der Einwilligung

Sofern die Erhebung oder Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung beruht, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt im Falle des Widerrufs unberührt.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben nach Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG das Recht, sich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns bei der nachfolgend genannten zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow
Tel.: 033203/356-0 oder Fax: 033203/356-49
E-Mail: Poststelle@LDA.Brandenburg.de

Grundlage für die Bereitstellung Ihrer Daten

Sie brauchen nur diejenigen Daten bereitzustellen, die für die Bearbeitung ihrer Bewerbung erforderlich sind. Die Bereitstellung Ihrer Daten ist für einen möglichen Vertragsabschluss mit uns erforderlich. Sie sind nicht gesetzlich oder vertraglich dazu verpflichtet, uns Ihre Daten zu übermitteln. Da wir bei unserem Bewerbungs- und Auswahlprozess jedoch Angaben zu Ihrer Person benötigen, ist die mögliche Folge einer Nichtbereitstellung, dass wir Sie als Bewerberin oder Bewerber nicht hinreichend berücksichtigen können.

Empfänger Ihrer Daten

Innerhalb unserer Verwaltung erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese im Rahmen Ihres Bewerbungsverfahrens zur Beurteilung Ihrer Geeignetheit und zur Entscheidung über die Stellenbesetzung brauchen. Regelmäßig sind dies Fachverantwortliche und Führungskräfte des Ordnungsamtes. Eine Weitergabe Ihrer Daten an externe Stellen erfolgt ausschließlich im notwendigen Umfang gem. BbgBAAV an die Handwerkskammer zur Eintragung im Schornsteinfegerregister, an die jeweilige Schornsteinfegerinnung sowie an den gewerkschaftlichen Fachverband und an das zuständige Ministerium für Wirtschaft und Energie, als Aufsichtsbehörde. Zur öffentlichen Bekanntmachung Ihrer eventuellen Bestellung nach BbgBAAV werden Ihr Name und Vorname veröffentlicht. Bei Mehrfachbewerbungen auf zugleich mehrere Kehrbezirke außerhalb des Landkreises, kann eine Weitergabe Ihrer notwendigen Bewerber- und Auswahldaten an die jeweils zuständige andere Bestellungsbehörde erfolgen.

Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten

Ihre Daten zur Bewerbung werden ausschließlich innerhalb unserer Verwaltung verarbeitet und gespeichert. Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.

Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung im Einzelfall (einschließlich Profiling)

Wir setzen in unserem Bewerbungsverfahren keine rein automatisierten Entscheidungsverfahren gemäß Artikel 22 DSGVO ein.

Die von uns verarbeiteten Datenkategorien, soweit wir Daten nicht unmittelbar von Ihnen erhalten, und deren Herkunft

Soweit dies für die von Ihnen ausgesprochene Bewerbung erforderlich ist, verarbeiten wir ggf. von anderen Stellen oder von sonstigen Dritten zulässigerweise erhaltene Daten. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (wie z.B. Presse, Internet und andere Medien) zulässigerweise gewonnen, erhalten oder erworben haben, soweit dies erforderlich ist und wir nach den gesetzlichen Vorschriften diese Daten verarbeiten dürfen.

Relevante personenbezogene Datenkategorien können insbesondere ggf. sein:

- Adress- und Kontaktdaten (Melde- und vergleichbare Daten, wie z.B. E-Mail-Adresse und Telefonnummer)
- Informationen über Sie im Internet oder in sozialen Netzwerken